

Lengfurter Imkerei bei „Galileo“

Beitrag über Honiggewinnung auf dem Immenhof – Ausstrahlung am Montag auf Pro7

LENGFURT (stet) Mitte September erreichte Dorothea Heiser ein Anruf des Wissensmagazins „Galileo“ von Pro7. Jetzt drehte das Format einen Beitrag über ihren Imkerhof und die Honiggewinnung.

Die „Galileo“-Redakteurin Eva Baumgartner ging der Frage nach, woher der in Deutschland angebotene Honig kommt. Über Recherchen kam sie auf die Internetseite des Meisterbetriebes und sie entdeckte den Film der Berufsimkerei über deren Honiggewinnung. In dem Film „Von der Blüte bis ins Glas“, den die Familie Heiser im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit der Medienflieger GmbH erstellt hatte, werden alle Schritte der Honiggewinnung anschaulich gezeigt. Die Imkerei Heiser stellte dem Sender das Material zur Verfügung. Es fehlten jedoch noch einige Antworten zum Thema und so baute das Team aus München wenige Tage später die Kamera auf dem Immenhof auf.

Der Beitrag soll Einblicke in die Entstehung und Gewinnung von Honig liefern und deutlich machen, dass wir in Deutschland mit einem jährlichen Pro-Kopf-Verbrauch von einem Kilogramm Honig zwar Weltmeister im Honigkonsum sind, je-



Ein Team der Pro7-Wissenssendung „Galileo“ filmte bei der Imkerei Heiser. Der Beitrag wird am kommenden Montag ausgestrahlt.

FOTO: STEFANIE ENGELHARDT

doch nur etwa ein Viertel dieses Honigs auch im Inland gewonnen wird. Der Großteil der jährlich konsumierten 85 000 Tonnen Honig stammt aus Importen aus der EU und aus Übersee. Dabei ist gerade die heimi-

sche Bienenhaltung von großer Bedeutung, um die flächendeckende Bestäubung unserer Wild- und Kulturpflanzen zu gewährleisten.

Die Sendung über den Honig auf dem Immenhof in Lengfurt wird bei

„Galileo“ am Montag, 14. November, ab 19.05 Uhr auf Pro7 ausgestrahlt.

ONLINE-TIPP

Zum Film „Von der Blüte bis ins Glas“ geht es hier: www.heiserimkerei.de